

Medienmitteilung

Naturkulisse statt Kinosaal

Romanshorn/Bern, 22. August 2022 – Es ist das ideale Programm für einen lauen Sommerabend: Bei der zweiten Ausgabe des Naturkinos am 3. September werden Filmhighlights direkt am Ufer des Bodensees gezeigt.

Im Mai 2022 hatte die Premiere des Naturkinos bereits 140 Film-LiebhaberInnen angelockt: Die beiden Vorstellungen fanden damals zwischen prächtigen Obstbäumen in Egnach statt. Nun findet die zweite Ausgabe des exklusiven und nachhaltigen Kinoerlebnisses statt; dieses Mal direkt am Bodenseeufer. Dabei sitzt das Publikum nicht wie gewöhnlich im Zuschauersaal, sondern kann das Programm im Freien geniessen. Das Naturkino findet am 3. September im Strandbad Buchhorn in Arbon statt – ein Setting direkt am Wasser.

Surfer-Film am Strand

Wenn die Sonne am Bodensee untergeht, rücken grosse Wellen ins Rampenlicht: Am Ufer wird um 20.15 Uhr der Surfer-Film «Mavericks – Lebe deinen Traum» gezeigt. Auch diesmal gehört es zum Konzept des Openair-Kinos, dass die Gäste Sitzgelegenheiten wie Decken oder Campingstühle sowie Snacks und Getränke selbst mitbringen können. Zusätzlich bietet das Restaurant Strandbad Buchhorn aber verschiedene Gerichte und Drinks an.

Einstimmung mit Paddel

Apropos Wassersport: Vor dem Filmerlebnis bekommen Gäste die Möglichkeit, auf dem See selbst aktiv zu werden. Die Kanuschule Bodensee veranstaltet auf dem Badi-Gelände nämlich ihren Boots-Testtag. Von 10 bis 17 Uhr können PaddlerInnen Sportgeräte wie Seekajaks, Surfskis oder Outrigger kostenlos testen.

Der Anlass wird im Rahmen des Projektes Padl Bodensee durchgeführt. Mehr Infos zum Event unter www.thurgau-bodensee.ch/naturkino. Ein Bild inklusive Copyright finden Sie [hier](#).

Für weitere Informationen (Medien):

Gere Gretz & Robert Zenhäusern, Medienstelle Thurgau Tourismus
c/o Gretz Communications AG, Zähringerstr. 16, 3012 Bern, Tel. 031 300 30 70
E-Mail: info@gretzcom.ch

Über die Region Thurgau Bodensee: Weite Blicke übers Wasser und die Berge zum Greifen nah: Am südlichen Ufer des Bodensees breitet sich auf sanften Hügeln die Landschaft des Thurgaus aus. Ein Terrain wie fürs Velofahren modelliert. Familien lieben die Campingplätze direkt am Wasser. Naturliebhaber gehen abseits ausgetretener Pfade auf Entdeckungstour. Und mit seinen vielen ausgefallenen Hotels zeigt der Thurgau, wie modern und innovativ eine so ländlich geprägte Region sein kann. Wer in den Ferien nicht stillsitzen mag, kann im Thurgau nicht nur schwimmen, segeln und Radfahren, sondern auch auf Kamelen reiten oder sich auf den Inlineskate-Routen den Wind um die Nase wehen lassen. Die Landschaft ist satt und saftig, überall schlängeln sich die Strassen an Apfelhainen entlang. Die Apfelbäume prägen zu allen Jahreszeiten das Landschaftsbild. Am schönsten ist es im Frühjahr, wenn der Thurgau zur Blütezeit sein romantisches Blütentupfen-Kleid trägt.